

Datenschutz von Westfalen Weser Netz

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf der Website von Westfalen Weser Netz und Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Wir, die Westfalen Weser Netz, nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir erheben, wie wir diese Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen.

Unsere allgemeinen Liefer- und Leistungsbedingungen, die von der Westfalen Weser Netz GmbH erbracht werden, finden Sie hier.

DATENSCHUTZINFORMATIONEN RUND UM UNSERE DIENSTLEISTUNGEN UND VERTRÄGE

Wir, die Westfalen Weser Netz GmbH, nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzhinweise sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Im Folgenden wollen wir Sie darüber informieren, wie wir Ihre Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist: Westfalen Weser Netz GmbH Tegelweg 25 33102 Paderborn

Telefon: +49 5251 202 0303 E-Mail: info@ww-energie.com

2. Die für den Datenschutz beauftragte Person

Die für den Datenschutz beauftragte Person erreichen Sie unter:

Datenschutz Bielefelder Straße 3 32051 Herford

Telefon: +49 5251 202 0303 E-Mail: datenschutz@ww-netz.com

3. Betroffene, Kategorien und Herkunft Ihrer personenbezogenen Daten

Verarbeitet werden personenbezogene Daten von:

- Kund*innen (Anschlussnutzer:innen, Kund:innen Messstellenbetrieb, Anschlussnehmer:innen, Einspeiser:innen, sonstige Kund*innen);
- Interessenten (z.B. Anfrager von Informationen, Meldender einer Störung);
- Dienstleister und dessen Mitarbeitenden;
- und sonstigen Geschäftspartnern.

Bei den Daten handelt es sich insbesondere um:

- Ihre Kontaktdaten (z.B. Name, Anschrift, Telefon-/Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse),
- Ihre Vertragsdaten (z.B. Vertragsnummern, Zahlungsinformationen, SEPA-Mandate Rechnungen, Gutschriften, bestehende Verträge),
- Zähler- bzw. Anschlussinformationen (z.B. Zählernummer, Ablesewerte, Lokations-IDs, Messwerte, Verbrauchshöhe, Einspeisewerte)

Wenn Sie unsere Angebote nutzen, Informationen zur Vertragsabwicklung online einzusehen oder zu übermitteln, verarbeiten wir hierfür die Vertragsinformationen sowie Ihre Online-Zugangskennung und technische Logdaten (z.B. User-ID, Passwort, Zeitstempel, Aktivität).

Weiter erheben wir oder von uns beauftragte Dritte im Laufe des Vertragsverhältnisses weitere Daten, wie z. B. Ihre Verbrauchsdaten oder Einspeisedaten zum Zweck der Durchführung des Vertragsverhältnisses.

Wenn Sie einer unser Netzanschlusskund:innen sind, ist es möglich, dass wir im Rahmen der Herstellung Ihres Netzanschlusses auch Daten zu Ihrem Bauvorhaben verarbeiten.



Wenn wir für Sie den Messstellenbetrieb durchführen, erheben wir auch Daten nach §§ 49 ff. Messstellenbetriebsgesetz von Ihnen.

Sofern wir die vorgenannten Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, stammen sie aus öffentlich zugänglichen Quellen oder wir haben sie von Ihrem Energielieferanten im Rahmen der sog. Marktpartnerkommunikation erhalten.

Wir werden personenbezogene Daten weder an Dritte verkaufen noch auf andere Weise vermarkten.

4. Verarbeitung von Daten eines Unternehmenskunden

Im Rahmen der Begründung, Abwicklung und Beendigung des Kundenverhältnisses verarbeiten wir personenbezogene Daten von den uns benannten Kontaktpersonen. Konkret werden die personenbezogenen Daten der Kontaktperson verarbeitet, um Ihnen relevante Informationen zukommen zu lassen bzw. diese von Ihnen zu erhalten und das sich anbahnende, bestehende oder zu beende Vertragsverhältnis zu klären. Wir verarbeiten diese Daten als Verantwortlicher im Rahmen unseres berechtigten Interesses, mit Ihnen die Leistungsbeziehung begründen, durchführen und beendigen zu können, unsere vertraglichen Pflichten und Obliegenheiten zu erfüllen und unsere Ansprüche durchzusetzen.

5. Zwecke und Rechtslage der Datenverarbeitung

Zu folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet:

1. Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Kommunikationskanäle sowie Weitergabe von Daten zur werblichen Ansprache, SEPA-Lastschrifteinzug) eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Ihnen steht das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Im Fall einer werblichen Ansprache oder einer möglichen Umfrage kontaktieren wir Sie nur über die Kommunikationskanäle, in die Sie eingewilligt haben.

2. Nutzung Ihrer Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO)

Zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrags sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage hin verarbeiten wir Ihre Daten sowie anschlussbezogene Daten, um Sie beliefern zu können, Leistungen abzurechnen, anzupassen bzw. auszusetzen, Sie zu kontaktieren (Kontakt in Vertragsangelegenheiten, Kundenbetreuung und Kundeninformation) und ggf. den Vertrag mit Ihnen zu beenden. Die Verarbeitung der Daten erfolgt je nach Art des Vertragsverhältnisses z.B. zur Ermittlung des Verbrauchs, zur Abrechnung und Rechnungslegung, zum Versand von Rechnungen, zur Kundenkommunikation, zur Zahlungsabwicklung, zum Beschwerdemanagement, zur Energieberatung, zur Beantragung von Fördergeldern und/oder zur Einrichtung und zum Betrieb der Messstelle. Zudem verwenden wir Ihre Daten in besonderen Fällen, um zivilrechtliche und vollstreckungsrechtliche Ansprüche geltend zu machen, durchzusetzen, abzuwehren oder Schlichtungsstellenverfahren vorzubereiten und durchzuführen.

3. Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Als Versorgungsunternehmen unterliegen wir unter anderem in Bezug auf die Grundversorgung gesetzlichen Verpflichtungen, die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten erforderlich machen. Darüber hinaus unterliegen wir bestimmten Melde- und Auskunftspflichten aufgrund gesetzlicher Vorgaben.

Soweit wir Ihre Daten im Rahmen eines Grundversorgungsverhältnisses verarbeiten, erfolgt dies für Zwecke der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung sowie in Bezug auf den Grundversorgungsvertrag insbesondere auf Grundlage des Energiewirtschaftsgesetz, des Messstellenbetriebsgesetz und der Geschäftsprozessbeschreibungen der Bundesnetzagentur.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage einer gesetzlichen Verpflichtung zur Beantwortung behördlicher Anfragen (z.B. durch Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden), Anfragen öffentlicher Stellen und im Rahmen weiterer gesetzlicher Verhältnisse (z.B. bei Einspeiseverhältnissen nach § 19 EEG).

4. Datenverarbeitung aufgrund von berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von berechtigtem Interesse. Wir haben in den folgenden Fällen unser Interesse an der Verarbeitung gegen Ihr Interesse an der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten miteinander abgewogen, wobei unser Interesse überwiegt, denn eine Verarbeitung durch uns bzw. durch einen Dritten ist für die Erreichung des Verarbeitungszwecks erforderlich.

Sie haben die Möglichkeit gegen die Verarbeitung zu widersprechen.

In folgenden Fällen verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund von berechtigtem Interesse:



4.1 Stamm- und Vertragsdatenpflege; Kontakt in Vertragsangelegenheiten und Kundenbetreuung

Wir verwenden Ihre Kundenstammdaten zu Zwecken der Stamm- und Vertragsdatenpflege. Konkret beispielsweise zur Adressdatenpflege und Adressermittlung, Qualitätssicherung, Prozessoptimierung sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen, etwa zur Geltendmachung von Geldforderungen. Das berechtigte Interesse unsererseits besteht hier daran eine möglichst erfolgreiche Kundenbeziehung auf Basis interessensgerechter Kundenkommunikation mit Ihnen zu führen sowie fehlerhafte Kundenkommunikation zu vermeiden. Wir verarbeiten keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten und keine Daten von Kindern.

Es erfolgt eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zweck des Kontakts in Vertragsangelegenheiten, zur Kundenbetreuung und zur Kundeninformation. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, soweit dies nicht bereits zur Erfüllung des Vertrages nach notwendig ist. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Führung einer erfolgreichen Kundenbeziehung verarbeitet werden.

4.2 Durchsetzung von Rechtsansprüchen und Inkasso

Die Datenverarbeitung erfolgt zu Zwecken des Inkassos, Mahnverfahren und der Geltendmachung von Rechtsansprüchen. Um fällige, aber von Ihnen nicht ausgeglichene Forderungen einzuziehen, arbeiten wir mit Inkassodienstleistern und Rechtsanwälten zusammen. Kommt es im Inkassofall zur Übermittlung personenbezogener Daten an einen Inkassodienstleister oder an Rechtsanwälte, werden wir Sie hierüber vorab informieren.

Von der Übermittlung betroffen sind dann folgende Daten:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift,
- Daten zur Forderung und zu deren Höhe sowie Ihre Bankverbindungsdaten.

Wir sind berechtigt, Ihre Daten zu einer fälligen, aber von Ihnen nicht ausgeglichenen Forderung durch uns oder die von uns beauftragten Inkassodienstleister oder Rechtsanwälte bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 Abs. 2 BDSG an eine Auskunftei zu übermitteln. Über eine solche Übermittlung werden Sie rechtzeitig vorab informiert.

5. Datenverarbeitung aufgrund von berechtigtem Interesse in Verbindung mit der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen und der Wahrung öffentlicher Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. d) iVm. Art. 6 Abs. 1 lit. c) und lit. e) DSGVO)

Als Energieversorgungsunternehmen unterliegen wir unter anderem in Bezug auf die Grundversorgung gesetzlichen Verpflichtungen gemäß §36 ff Energiewirtschaftsgesetz, §§ 2 ff Strom-Grundversorgungs-Verordnung (StromGVV), §§ 2 ff Gas-Grundversorgungs-Verordnung (GasGVV). In Bezug darauf wird eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung und der damit verbundenen Daseinsvorsorge erforderlich machen.

Der Netzbetreiber meldet gemäß gesetzlich vorgegebenen Marktprozesse ("Geschäftsprozesse zur Kundenbelieferung mit Elektrizität/Gas (GPKE/GeLi)" regelmäßig im Falle eines bestehenden gesetzlichen oder vertraglichen Anspruches auf Grund konkludenter Strom- oder Gasentnahme an der Marktlokation sogenannte Ersatz-/Grundversorgermeldungen an den Grundversorger.

Um die im Rahmen der "Geschäftsprozesse zur Kundenbelieferung mit Elektrizität/Gas (GPKE/GeLi)" in Bezug auf einen Lieferantenwechsel bei der Versorgung mit Strom und/oder Gas erforderlichen Abwicklung von An- und Abmeldungen von Anschlussnutzern sicherzustellen, verarbeiten wir Ihre Daten als Eigentümer eines betroffenen Objektes bzw. dieser Marktlokation in unserem Grundversorgungsgebiet. Die Marktlokation entspricht dabei einer Einspeise- bzw. Entnahmestelle im Sinne der Netzzugangsverordnung Strom/Gas (StromNZV/GasNZV). Eine Klärung der Versorgungssituation durchzuführen sowie im Falle der bereits erfolgten Belieferung mit Strom und/oder Gas die notwendigen Informationen gemäß StromGVV und/oder GasGVV gegenüber Ihnen als Letztverbraucher vornehmen zu können.

6. Bestimmungen zu Bonitätsauskünften

Wir prüfen bei Besorgnis von Zahlungsausfällen bzw. zur Vorbereitung der gerichtlichen Geltendmachung von Forderungen sowie in Einzelfällen bei der Erstellung von Hausanschlüssen Ihre Bonität, um das Risiko zu vermeiden, dass Sie Ihre Rechnung nicht bezahlen. Dazu holen wir vor Abschluss des Vertrags Auskünfte über bonitätsrelevante Merkmale von Auskunfteien ein.

Die für Sie zuständige Creditreform-Niederlassung und deren Kontaktdaten können Sie auf der Internetseite der Creditreform https://www.creditreform.de/ueber-uns/standorte.html nachschlagen, indem Sie dort Ihre Postleitzahl eingeben.

Im Fall der Besorgnis von Zahlungsausfällen oder bei Vorliegen von Zahlungsausfällen entscheiden wir unter anderem anhand des Ergebnisses der Bonitätsauskunft über das weitere Vorgehen. Beim Verarbeitungszweck Durchsetzung von Rechtsansprüchen sowie Inkasso entspricht es den vernünftigen Erwartungen, dass Vertragsdaten zu den genannten Zwecken verarbeitet werden. Zur Vermeidung von Forderungsausfällen beobachten wir die Eröffnung von Insolvenzverfahren, was insbesondere für Einspeiser relevant ist.



7. Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die oben genannten Zwecke und/ oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der – der Erhebung zu Grunde liegende – Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich.

Gesetzliche Aufbewahrungspflichten von bis zu 10 Jahren ergeben sich z.B. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Geldwäschegesetz.

In gewissen Fällen können auch gesetzliche Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren bestehen, die es erforderlich machen Ihre Daten zur Erhaltung von Beweismitteln aufzubewahren.

8. Datenübermittlung

Wir behandeln Ihre Daten vertraulich. Innerhalb der Westfalen Weser Netz GmbH erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeitende Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Netzbetreiber und Messstellenbetreiber dürfen Kundendaten an Marktpartner, z. B. Lieferanten weitergeben, die zur Belieferung und Abrechnung erforderlich sind. Dies gilt auch für wirtschaftlich sensible Informationen im Sinne von § 6a EnWG.

Weitere Empfänger Ihrer Daten könnten öffentliche Stellen auf Grund von Rechtsvorschriften (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden) sein.

Eine Datenübermittlung an Empfänger in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der oben genannten Zwecke findet nicht statt.

9. Automatische Entscheidungsfindung inkl. Profiling

Nein, eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

10. <u>Ihre Rechte</u>

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die durch uns zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu verlangen. Des Weiteren stehen Ihnen die Rechte zu, Daten gemäß Art. 16 DSGVO berichtigen oder gemäß Art. 17 DSGVO löschen zu lassen, sowie die Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO einzuschränken. Des Weiteren haben Sie gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, die Herausgabe der durch Sie bereitgestellten personen- bezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ihre Daten werden dann nicht mehr zu den von der Einwilligung umfassten Zwecken verarbeitet. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, welche vor dem Widerruf erfolgt ist, durch den Widerruf nicht berührt wird.

Sie erreichen uns zur bestmöglichen Bearbeitung und Wahrnehmung Ihrer Rechte unter:

Westfalen Weser Netz GmbH Datenschutz Tegelweg 25 33102 Paderborn

E-Mail: datenschutz@ww-netz.com

11. Widerspruchsrecht

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Netzanschluss- bzw. Anschlussnutzungsverhältnisses) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1lit. f) DS-GVO stützen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht

DATENSCHUTZINFORMATIONEN RUND UM UNSERE DIENSTLEISTUNGEN UND VERTRÄGE

mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihren Widerspruch können Sie jederzeit formfrei an uns richten. Zur bestmöglichen Bearbeitung bitten wir Sie die folgenden Kontaktdaten zu nutzen:

Westfalen Weser Netz GmbH Datenschutz Tegelweg 25 33102 Paderborn

E-Mail: datenschutz@ww-netz.com

12. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Dies gilt unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

Die für Westfalen Weser Netz GmbH zuständige Aufsichtsbehörde ist die Datenschutz-Aufsichtsbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen (www.ldi.nrw.de).